

MVV Energie

Windwärts übernommen

[26.09.2014] MVV Energie übernimmt den insolventen Windprojektentwickler Windwärts. Damit deckt MVV Energie jetzt laut eigenen Angaben im Bereich der erneuerbaren Energien die gesamte Wertschöpfungskette ab.

Das Mannheimer Versorgungsunternehmen MVV Energie übernimmt den in Hannover ansässigen Windprojektentwickler Windwärts. Laut MVV Energie erfolgt die Übernahme zum 1. Oktober 2014. Über den Kaufpreis machen die Unternehmen keine Angaben. Die künftigen Geschäftsführer seien Unternehmensgründer Lothar Schulze und Björn Wenzlaff, der zugleich Geschäftsführer von MVV Windenergie ist. Die Mannheimer Unternehmensgruppe erreicht mit der neuen Partnerschaft laut eigenen Angaben ein Alleinstellungsmerkmal im künftigen Energiemarkt. „Wir decken damit auch im Bereich der erneuerbaren Energien die gesamte Wertschöpfungskette von der Projektentwicklung über den Anlagenbetrieb bis zur Stromvermarktung ab“, sagt Georg Müller, Vorstandsvorsitzender von MVV Energie. „Gleichzeitig verknüpfen wir die erneuerbaren und konventionellen Energien als Pfeiler des Energiesystems der Zukunft unter einem Dach.“ Damit schaffe das Unternehmen die Voraussetzungen für eine kosten- und zielorientierte Umsetzung der Energiewende. Windwärts wurde laut der Meldung 1994 gegründet und hat seither insgesamt 144 Windenergie- und Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtkapazität von rund 300 Megawatt (MW) geplant und errichtet. Derzeit befinde sich das Unternehmen in einer Insolvenz, nachdem es durch Verzögerungen bei laufenden Windenergieprojekten und Vorlaufkosten in den Auslandsmärkten zu Belastungen gekommen ist. Eine tiefgreifende Restrukturierung sei bereits 2013 eingeleitet worden. „Nach dem erfolgreichen Abschluss der Restrukturierung ist Windwärts ein idealer Partner für uns, um unsere führende Rolle beim Umbau des Energiesystems zu stärken und an dem Wachstum der erneuerbaren Energien teilzunehmen“, erklärt MVV-Chef Müller. MVV stärke damit die eigene Projektentwicklung im Bereich der erneuerbaren Energien. Und auch für Windwärts bietet die Kooperation laut der Meldung eine zukunftssichere Perspektive. Dazu Insolvenzverwalter Professor Volker Römermann: „Die Unternehmensstrategie der MVV Energie hat mich überzeugt, dass ich das Know-how der Windwärts-Mitarbeiter in gute Hände gebe.“

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, MVV Energie, Windenergie, Windwärts